



KICK

2021



Ausgabe Dezember 2021

TSV Hohenbrunn-Riemerling – Spielen bei Freunden



Weihnachts – Kick



2021



Ein außergewöhnliches Jahr





**Liebe Trainer, Spieler,
liebe Eltern und Freunde der Abteilung Fußball,**

ein weiteres turbulentes und nicht ganz einfaches Sportjahr unter Pandemiebedingungen liegt hinter uns. Wieder war es für alle Beteiligten ein ziemlicher Aufwand, sich auf die gefühlt ständig wechselnden Vorgaben der Regierung einzustellen und alles zeitnah sowie gesetzeskonform umzusetzen.

Die Grundlagen hierfür legten unsere beiden Corona Beauftragten, besonders möchte ich hier Eva hervorheben, teils über Nacht wurden die Hygienekonzepte aktualisiert und standen schon am nächsten Tag zur Verfügung.



Auch unsere Trainer ließen sich nicht durch die Umstände zermürben, ob virtuelle Einheiten, Individualtraining, Zweiergruppen, Umsetzung der 2G Regel, Tests vor jedem Training für alle Übungsleiter, egal was auch immer nötig war, es wurde gemacht um den Trainings- und Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

An der Stelle ein großes Kompliment an alle Trainer und einen extra Dank an unsere vielen neuen jungen Trainerinnen und Trainer aus der Damenmannschaft sowie der A-Jugend.

Mittlerweile stehen 10 Spielerinnen der Damen zusätzlich als Jugendtrainerinnen auf dem Platz, da kann man nur den Hut ziehen, großer Respekt.

Insgesamt sind wir in der Abteilung Fußball ziemlich stolz, wie wir das Jahr gemeistert haben. Im Gegensatz zu machen Mitbewerbern hatten wir keinen Mitgliederschwund, sondern verzeichneten im Herbst sogar einen allzeit Höchststand.



Vorwort

Trotz aller widrigen Bedingungen gab es auch 2021 wieder viele Events und Aktionen. Unter anderem fand im April eine große und erfolgreiche Spendenaktion für den Ottobrunner Tisch statt, es gab ein Mini-Turnier für unsere Inklusionsspieler und ein Inklusionssommercamp, sowie ein Fußballcamp im September.

Sportlich gesehen lief die Hinrunde ziemlich gut, zumindest im Jugendbereich.



Fast in jeder Altersklasse spielten wir vorne mit, ob Mädels oder Jungs, es gab sehr viele positive Entwicklungen. Unsere E-Mädchen belegten in ihrer ersten Saison zur Winterpause den zweiten Platz, die C-Juniorinnen stehen sogar an der Spitze.

Bei den Jungs hat unsere F1 eine sehr gute Runde hingelegt, unsere E-Teams zeigten sich stark verbessert im Vergleich zur Vorsaison, die D2 scheiterte in ihrem Premierenjahr in der Kreisklasse knapp am Aufstieg in die Kreisliga und unsere D1 spielte eine Top Hinrunde mit 9 Spielen, 9 Siegen und 57 zu 3 Toren, das bedeutet den souveränen Aufstieg in die Kreisklasse.

Bei der C-Jugend lief es in der Liga eher durchwachsen, aber im Pokal wurde gefeiert, 2022 geht es weiter mit Runde 3 im Wettbewerb. Auch die A Jugend machte uns viel Spaß, trotz des gemischten jungen Jahrgangs, konnte Platz 2 verwirklicht werden und der Aufstieg in die Kreisklasse ist perfekt.

Alles im Allen eine der besten Spielzeiten in der Jugend beim TSV Hohenbrunn. Mein Respekt und Dank geht an alle Spieler und Trainer, die für diese Erfolge verantwortlich sind.



Im Damen- und Herrenbereich lief es hingegen sportlich nicht so besonders, unsere Erwartungen und Hoffnungen wurden leider nicht erfüllt und beim Blick in die Tabellen finden wir uns eher im hinteren Bereich wieder. Doch noch ist genügend Zeit, die Situation entscheidend zu verbessern.

Nach der Winterpause werden wir nichts unversucht lassen, um wieder an die Leistungen vor der Pandemie anzuknüpfen und das unbestritten vorhandene Potential der Teams wieder abzurufen.

Jetzt geht die Abteilung Fußball erst Mal in die wohlverdiente Winterpause.

Ich wünsche allen Mitgliedern, Spielern und Unterstützern ein frohes, erholsames Weihnachtsfest und ein extra gesundes neues Jahr

Abteilungsleiter
Jürgen Weinert





Die Damen - Aufwärtstrend erkennbar

Nach einem gelungenen Saisonstart, folgte eine nicht so schöne Niederlagenserie. Jedoch ist eine deutliche Leistungssteigerung gegen Ende der Hinrunde zu erkennen. Doch unser altes Problem, das Tore schießen, ist leider wieder allgegenwärtig.

5. Spieltag: SpVgg Markt Schwabener Au - HR Damen 4:0

Die Bilanz der Heimmannschaft kann sich bis dahin sehen lassen. Alle Spiele gewonnen und meistens auch zweistellig. Unsere tiefe Abwehrstaffellung machte ihnen jedoch das Spiel heute nicht ganz so leicht. Ein großes Lob an die gesamte Mannschaft, für ein taktisch hoch anspruchsvolles und sehr kräftezehrendes Spiel. Am Ende geht der Sieg natürlich in Ordnung und wir nehmen aber viel Positives und vor allem Selbstvertrauen mit, für die nächsten viel wichtigeren Spiele.

6. Spieltag: HR Damen - DJK Pasing 0:1

Durch ein Geschenk des Schiedsrichters konnten die Gäste glücklich in Führung gehen. Lange Zeit verlief das Spiel auf Augenhöhe und Chancen gab es auf beiden Seiten. Am Ende geht die Niederlage aber auch mit auf meine Kappe. Das ganze wurde im Nachgang analysiert und das Training dementsprechend angepasst.

7. Spieltag: FC Aschheim/Ismaning - HR Damen 1:1

Passspiel, Basics und einfachste Abläufe wurden in den vergangenen Tagen vertieft und das sollte sich gleich bemerkbar machen. Lange Zeit mussten wir leider dem Rückstand hinterher laufen. Jedoch hatten wir in der zweiten Hälfte mehrere hochkarätige Torchancen. In letzter Sekunde konnten wir nach einer Ecke doch noch den erlösenden und absolut verdienten Ausgleich erzielen. Nora schob den Ball dann endgültig über die Linie, nachdem er zuvor, wohl schon von Hannah, im Tor untergebracht wurde. Der Glaube daran und die Einstellung heute, waren vorbildlich und machen sehr zuversichtlich, dass wir den richtigen Weg gefunden haben.

8. Spieltag: HR Damen - FC Stern München 3 0:0

Das dieses Spiel heute Unentschieden ausging, ist nur der Tatsache geschuldet, dass die Torhüterin der Gäste, mit einer überragenden Leistung glänzte. Mehrere Großchancen durch Christin, Anna-Maria und Sarah konnten wir leider nicht nutzen.

Unsere Abwehrkette findet dafür aber wieder zu alter Stärke zurück und auch die Defensiven Mittelfeldspieler um Sophia, Sarah, Miri und Ari konnten heute vollends überzeugen. Am Ende ist der Punkt für uns eigentlich zu wenig, weil wir heute einfach richtig gut drauf waren. Aber am Ende sind gerade das, vielleicht die wichtigen Punkte, die du natürlich im Tabellenkeller gebrauchen kannst.

Damen



Im späten November fiel dann leider das letzte Hinrundenspiel gegen Bayern/Höhenrain/Glonn aus. Das wird aber aller Voraussicht nach im Frühling nachgeholt.



Wir konnten unter 2G plus Regelung auch eine Weihnachtsfeier im Vereinsheim durchführen. Es gab ein großes Buffet mit herrlichen selbstgemachten Speisen der Mädels (Ich kann das beurteilen, weil ich wirklich alles probiert habe!!!). Desweiteren gab es von mir sehr leckere selbstgemachte Cocktails.

Außerdem durften wir mit dem Thomas Reber einen Ehrengast begrüßen. Er folgte meiner Einladung und erfreute sich ebenso am Buffet und an ein/zwei alkoholfreien Cocktails.

Zu diesem besonderen Anlass führten wir noch einmal eine offizielle Trikotübergabe durch und konnten uns danach noch über diverse Themen austauschen.

Alle unsere neuen Spielerinnen wurden noch einmal herzlich Willkommen geheißen und durften, aus alter Tradition, zu zweit ein Liedchen trällern.

Als Geschenk überreichten Thomas und ich den Mädels, passend für ihre Trikots, einen Sportbeutel von Jako.

Ein großes Dankeschön noch einmal von mir und dem gesamten Team an Dich, Thomas.

Du bist im Herbst 2021 als Sponsor bei uns eingestiegen und spendierst uns nicht nur zwei komplette neue Trikotsätze, sondern eben auch die Weihnachtsgeschenke. Wir hoffen auf eine lange und erfolgreiche Zusammenarbeit!

Im Dezember steht für die Mädels erst einmal Erholung pur an. Die Hinrunde war kräftezehrend und auch sehr nervenaufreibend. Im Januar starten wir dann aber voll durch. Der Trainingsplan steht und alle, mich eingeschlossen, sind voller Vorfreude und Euphorie auf die Rückrunde.

Euer Trainer
Patrick



Elektrotechnik
Thomas Reber

Waldstraße 46 - 85649 Brunnthal
Tel: 08102 / 98 69 87 0 - Mobil: 0172 / 836 77 36
E-Mail: info@elektrotechnik-reber.de
www.elektrotechnik-reber.de

Meisterbetrieb

Elektroinstallation
Daten-/Netzwerktechnik
Sicherheitstechnik
Sat-/Antennenanlagen
Beleuchtung
Gebäudeautomation





Ein Gedicht – Die C Mädels

Die Hinrunde ist nun geschafft
und wir sind Herbstmeister, wie erhofft.
Nach einem fulminanten letzten Spiel
stehen wir auf dem 1. Platz – unser Ziel!

Nur einmal in den letzten vier Spielen
ließen wir drei Punkte liegen.
Das war bei den Nachbarn von Grasbrunn drüben.
Dafür konnten wir die Konkurrenz aus Höhenkirchen besiegen.
Auch sonst spielte die Mannschaft ohne Zweifel
mit viel Kampfgeist und viel Eifer
und erklimm so – Dreier um Dreier –
die Tabellenspitze; den verdienten Einser.
Wir als Trainerteam können mehr als stolz sagen:
Gratulation, sehr verdient nach diesen Spieltagen!

Corona hält leider schon wieder die Welt in Atem
und hat uns auch heuer die Weihnachtsfeier verhagelt.
Bis wir uns auf dem Fußballplatz wiedersehen,
werden wohl noch einige Mittwochs-Zoom-Trainings vergehen.
In den Weihnachtsferien kehrt Ruhe ein,
aber ihr müsst nicht lange traurig sein.
Bereits Mitte Januar sehen wir uns online wieder
und trainieren für die Rückrunde fleißig unsere Glieder.

Nun wünschen euch aber erstmal zum bevorstehenden Feste
Nora, Simone und Sabrina nur das Allerbeste!
Kommt gut ins neue Kalenderjahr!
Wir sehen uns persönlich wieder zum Trainingsstart.

Eure Trainerinnen
Sabrina, Nora und Simone





Herren 1 - Enttäuschende Hinserie mit ansteigender Form im Herbst

Im letzten Kick berichteten wir von unserem ersten Saisonsieg. Mitte Oktober schlussendlich zu wenig. Der Schwung sollte mit in das folgende Auswärtsspiel nach Aschheim genommen werden.

Bei der Reserve des FC kam es leider ganz anders. Der Sport wurde zur Nebensache. Mitte der zweiten Halbzeit kam es im Mitteldrittel zu einem folgenschweren Zusammenprall. Ein Spieler von Aschheim verletzte sich sehr schwer und die 45-minütige Unterbrechung führte zum Spielabbruch. Wir wünschen dem Spieler weiterhin eine gute Genesung und alles Gute.

Ende Oktober weilte der ASV Glonn bei uns. Im Münchner Merkur bezeichneten die Glonner uns als „Angstgegner“. Wir hatten in der Hinrunde wenig Sahnetage, aber dieser Sonntag zählte in diese Kategorie. An diesem gelang der Ersten fast alles...6:0 Heimsieg! Mit diesen drei Punkten reisten wir nach Kirchheim. Auf dem kleinen Kunstrasen spielten wir eine sehr ansprechende erste Halbzeit mit mehreren Hochkarättern, aber was eine zuvor Woche sehr gut gelang, klappte in Kirchheim nicht so gut. Mit der ersten Chance ging die Heimmannschaft in Führung. Wir zeigten Moral und schlugen postwendend zurück. Mit einem Punkt ging es zurück nach Hohenbrunn.

Das nächste Kellerduell wartete eine Woche später auf uns. Mit Dornach 2 stieg ein direkter Kontrahent in den Ring. Nach gutem Beginn, wieder mit der ersten Chance die Führung für den Kontrahenten. Nicht schon wieder. Als der Torwart der Gäste mit Notbremse vom Platz gestellt wurde, keimte die Hoffnung auf die Wende. Leider fiel uns gegen tief stehende Gäste nicht viel ein. An dem Tag war jedoch Fortuna auf unserer Seite, denn in der Nachspielzeit bekamen wir einen Elfmeter zugesprochen. Diesen konnten wir nutzen und holten wenigstens einen Punkt.

Unser letztes Spiel 2021 bestritten wir gegen die SpVgg Höhenkirchen. Beide Mannschaften personell gebeutelt. Unsere drei kurzfristigen Absagen von Stammspielern konnten wir schlechter kompensieren als der Gast. Der Start in das Spiel wurde komplett verschlafen, denn HöKi führte nach 15 Sekunden bereits in Hohenbrunn. Nach dem Ausgleich Mitte der ersten Hälfte, hofften die Hohenbrunner Zuschauer auf eine Ergebniskorrektur. Mit einer umstrittenen Szene, und dem darauf zugesprochenen Freistoß, ging der Gast in Führung. In einer emotionalen Partie mit viel Diskussionspotential konnten wir das Ruder nicht mehr rumreißen. Heimmiederlage nach vier Spielen ohne Niederlage.

Nach dieser Partie standen eigentlich noch drei Spiele 2021 aus. Zwei auswärts in Ebersberg, Aschheim und in Hohenbrunn gegen Parsdorf. Gerne hätten wir diese gespielt, denn die Personallage hatte sich entspannt. Der Verband setzte den Ligabetrieb jedoch aus. Wie und wann diese Spiele angesetzt werden, entscheidet die Pandemie und schlussendlich der Verband.



Wir schauen auf eine schwierige Hinserie zurück. Oft hatten wir personelle Probleme und konnten selten aus den Vollen schöpfen. Positiv jedoch, dass wir einige junge und auch erfahrene Spieler an die Erste heranführen konnten. 2022 bleibt der Klassenerhalt das oberste Ziel. Wir alle werden dafür hart arbeiten. Jetzt muss der Akku jedoch aufgeladen werden und im neuen Jahr volle Kraft voraus.

Ein großes Lob an unser komplettes Herrentrainerteam. Oft brauchten wir kurzfristige, kreative Lösungen. Außerdem ein Dankeschön an unsere Abteilungsleitung. Eva und Jürgen an vorderster Front mussten die beiden Änderungen umsetzen.

Danke an unsere Fans und Unterstützer. Wir haben es euch 2021 nicht leicht gemacht. Im neuen Jahr tun wir alles für mehr Erfolge. Außerdem Danke an euch Spieler. Im neuen Jahr bedarf es jedoch einer Steigerung. Wir wünschen euch und euren Familien frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Abschließend wünschen die Herren unseren Sponsoren, Mitgliedern, Funktionären, Trainern, Fans und deren Familien fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleibt gesund!

Sportliche Grüße von der ERSTEN
Sebastian Heidrich

___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___



___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___ *** ___





Größte Auswahl an

Sportbrillen Sonnenbrillen Kontaktlinsen

+++ adidas +++ Nike +++ Rudy Project +++ Julbo +++ Ray-Ban +++

85521 Ottobrunn, Ottobrunnstraße 64
Telefon 06 90 47 35 95 80



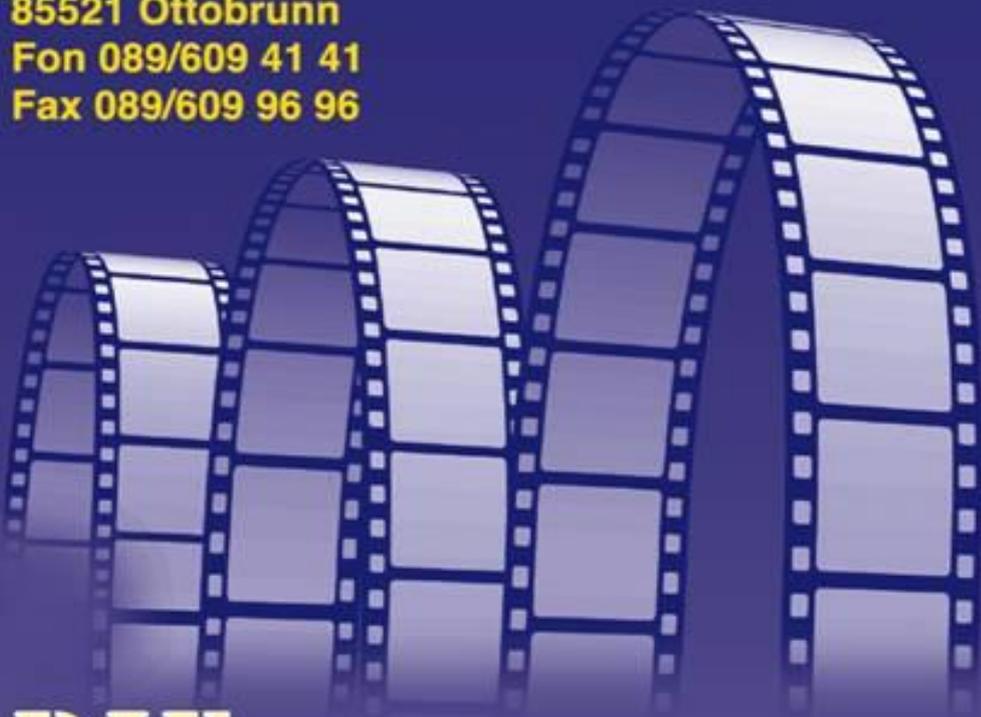
optik reiniger



DIE OTTOBRUNNER KINOS
Ihr Treffpunkt Kino
www.kino-ottobrunn.de

SMOKIE/MOVIE
Ottostraße 72
85521 Ottobrunn
Fon 089/609 41 41
Fax 089/609 96 96

FILMSTUDIO
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Fon 089/60 85 53 44



DIE HAARER KINOS
www.haarer-kinos.de

Jagdfeldring 97
85540 Haar
Fon 089/45 600 995
Fax 089/45 600 996



Inklusion - Corona hat Vieles vermässelt

Training im Schnee

Auch beim Inklusions-Team neigt sich das Jahr seinem Ende. Vieles war geplant, aber die Infektionsvorschriften der Behörden, die zurecht erlassen wurden, haben Vieles nicht zugelassen. So blieb es sportlich bei gerade mal zwei Mini-Veranstaltungen mit unserem U16- und Ü16-Team. Einmal erfolgreich gegen den FC Espanol und einmal gegen die Mannschaften des 1. SC Gröbenzell.

Training in der Halle war nicht möglich.

Aber immer, wenn es draußen (auf dem Kunstrasen) behördlich – auch mit starken Auflagen – erlaubt war, rollte beim I-Team der Ball.



Eva sei gedankt, dass sie auch virtuell immer Trainingsangebote machte, die auch sehr gut angenommen wurden. Dass dies nicht überall so war, davon konnte sich Alfred vor kurzem auf einem virtuellen Austausch der I-Teams mit dem Bayerischen Fußballverband überzeugen.

Bei den meisten Teams gab es nur einen eingeschränkten Trainingsbetrieb (in der Halle meist gar nicht). Aber nicht nur, weil die kommunalen Behörden das verhinderten, sondern auch, weil es in vielen Vereinen keine Verantwortlichen gab, die mit den entsprechenden Konzepten und Platzeinteilungen dafür gesorgt hätten.

Da müssen wir Eva und Jürgen beim TSV schon ein Sonderlob aussprechen. Die Infektionsschutzvorgaben jeweils immer anzupassen, das war schon eine Herkulesarbeit, die man gar nicht hoch genug einschätzen kann. Einfach super!

Während bei uns kaum Abgänge von Spielern zu verzeichnen waren, sieht das bei anderen Mannschaften anders aus.

Bei zwei Teams erhielt der Bayerische Fußballverband überhaupt keine Rückmeldung. Es wird befürchtet, dass sie sich aufgelöst haben.



Inklusion

Leider konnten wir wegen Corona weder in 2020 noch in diesem Jahr unser 15jähriges Jubiläum gebührend feiern. Wir hatten ja ein internationales Turnier (auch mit I-Teams von Bundesligamannschaften) geplant. Aber, wenn uns Corona auch weiterhin nicht zur Normalität zurückkehren lässt, dann müssen wir halt das 20jährige Jubiläum ins Visier nehmen.

Jetzt wünscht das Inklusions-Trainerteam (Eva, Jürgen, Alfred) allen Spieler:innen und Eltern ein wunderschönes Weihnachtsfest (trotz Corona) und alles Gute im neuen Jahr. Was wir vor allem wünschen wollen ist: Bleibt gesund!

Euer Trainer
Alfred

*** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _ *** _



Kreissparkasse

Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg



Zweigstelle Ottobrunn
Rosenheimer Landstraße 85
85521 Ottobrunn



Die Jugend ist am Start...

...genauso wie die Großen.

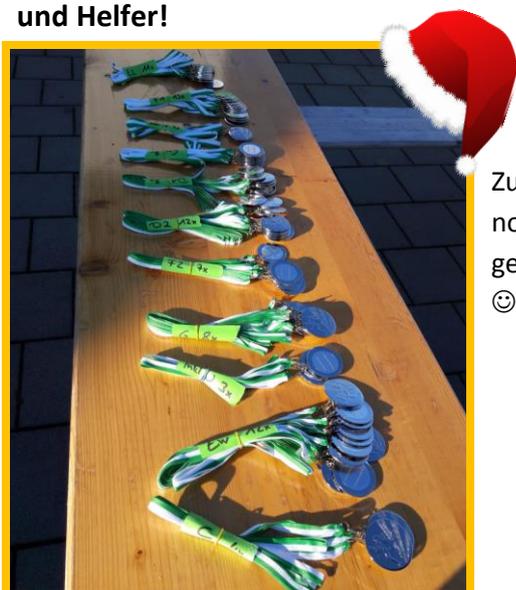
Auch die Trainer haben
Ihren Spaß!

Rund 100 kleine und große
Fußballer waren als Läufer
am Start!

Bei herrlichem Wetter starteten
die verschiedenen Gruppen
in den Hindernis-Parcours.

Es wurde gelaufen, gerobbt,
gesprungen, gelacht, geschickt
ausgewichen usw.

**Es war ein tolles Erlebnis,
herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, an das Publikum und die Helferinnen
und Helfer!**



Zum Schluss wurde
noch das Bällebad
geplündert!





Und am Ende steht der Aufstieg – Die A Jugend

Die Hinrunde ist vorbei.

Deshalb gilt es, einen kleinen Rückblick auf das, was in dieser Zeit geschehen ist, zu werfen.



Nach drei Siegen zu Saisonbeginn folgten drei Niederlagen. Eine dieser Niederlagen fand im Pokal statt, wo uns der Kreisklassist SV Pullach deutlich die Grenzen aufzeigte.

Diese Negativspirale konnten wir durch einen überzeugenden 5:0 Sieg gegen die SG Parsdorf/Anzing beenden. Auf einmal war man wieder mitten drin im Kampf um den Aufstieg.

So fuhren wir zum vorletzten Saisonspiel zum TSV Grafing, es galt: verlieren verboten! Mit einem Unentschieden oder Sieg würde man die Chance haben, mit einem Sieg im letzten Spiel aufzusteigen.

Obwohl man das Spiel klar dominierte, liefen wir in mehrere Konter und nach dem 1:3 in der 48. Spielminute schien schon fast alles gelaufen. Doch durch einen aufopferungsvollen Einsatz drehten wir das Spiel zu einem 5:3. Auch Grafing gab sich nicht auf und schaffte noch zum 5:5 auszugleichen. Das war zwar ärgerlich, nahm uns aber zum Glück nicht unsere Chance im letzten Saisonspiel.

Auch im letzten Spiel der Saison machten wir klar das Spiel, hatten aber zu wenige klare Aktionen und fingen uns nach einer 1:0-Führung durch den einzigen Gegenangriff der Gäste das 1:1.

Erst kurz vor der Pause gelang uns das erlösende 2:1. Danach lief das Spiel weiterhin fast nur in eine Richtung, so dass der TSV Hohenbrunn noch 2 Tore nachlegen konnte. Schließlich kam es durch die Aktion eines Gegenspielers in Richtung des Schiedsrichters beim Stand von 4:1 zum Spielabbruch. Der BFV wertete das Spiel nach mehreren Wochen als Sieg, weshalb der Aufstieg nun perfekt ist.

Das gesamte Trainer-Team ist unglaublich stolz, auf das, was unsere Jungs in ihrer ersten A-Jugend Saison erreicht haben und freuen uns auf das, was noch kommen wird. Wir merken, dass ihr gespannt auf die neue Spielzeit seid und freuen uns deshalb ungemein auf die Rückrunde in der Kreisklasse.

In diesem Sinne wünscht das Trainer-Team der A-Jugend allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch.

Eure Trainer

Michi, Domi Fr., Domi Fe. und Philipp



Erfolgreich im Pokal – Die C Jugend

Eine doch ziemlich ungewöhnliche und ereignisreiche Hinrunde liegt hinter uns, immer dabei, unser ungebetener Gast Corona, der uns aber in keinster Weise aufhalten konnte.

Aufgrund der sehr knappen Spielerzahl im Jahrgang 2008, beschlossen wir, den Jahrgang mit den 2007ern zusammenzulegen. Nach ein paar kleinen Anfangsschwierigkeiten lief es richtig gut und hat sich in jeder Hinsicht als richtige Entscheidung herausgestellt. Die Jungs wuchsen relativ schnell zusammen, die Trainingsbeteiligung war sehr hoch und bei den Vorbereitungsspielen sah man bereits sehr gute Ansätze.

Die Saison begann ziemlich kurios, der Verband teilte uns versehentlich in eine falsche Gruppe ein, erst nach 4 Spieltagen wurde reagiert und wir mussten in einer neuen Gruppe bei Null starten. Dies hatte viele englische Wochen zur Folge. Die Ergebnisse waren eher mau, spielerisch waren wir oft gar nicht so weit weg und es gab das ein oder andere Highlight, aber leider fehlten oft die richtige Einstellung und der unbedingte Siegeswille, daran müssen wir unbedingt arbeiten.

Dass die Jungs es können und was eigentlich in ihnen steckt, haben Sie im Pokal gezeigt. Wie es auch oft bei den Profis zu beobachten ist, der Pokal hat eigene Gesetze und Teams ein ganz anders Gesicht als in der Liga.

In der ersten Runde trafen wir auf das KK Team des Putzbrunner SV, auf dem Papier war Putzbrunn der klare Favorit, aber auf dem Platz zeigte sich ein anderes Bild. Spielerisch und kämpferisch waren wir voll da und entschieden die Partie verdient für uns und zogen mit einem 3:1 in die nächste Runde ein.



Dort wartete die JFG Salzburg auf uns, eine Jugend Fördergemeinschaft und aktueller Tabellenführer. Also auch hier traten wir wieder mit schlechteren Karten an. Das Spiel fand am Abend im Outback bei eisigen Temperaturen statt.





Souveräner Aufstieg – Die D1 Jugend

Die Herbstsaison 2021/22 war für unsere D1-Jugend ein voller Erfolg, die 9 neuen Spieler wurden toll in die Mannschaft integriert und der sportliche Erfolg blieb auch nicht aus.

Wie in der Herbstausgabe des Kick schon erwähnt, waren wir an den ersten drei Spieltagen erfolgreich und konnten den TSV Grafing mit 11:0 besiegen, den TSV Ottobrunn mit 5:1 und den TSV Steinhöring mit 9:1. Da unser Spiel vom 4. Spieltag verlegt wurde, hatten wir Anfang Oktober ein spielfreies Wochenende.

Am 5. Spieltag durften wir dann nach Kirchheim fahren, zu einem Mitbewerber für die vorderen Plätze in der Tabelle und waren von dem sehr professionell wirkenden Aufwärmprogramm unseres Gegners erst einmal sehr beeindruckt. Nach einer sehr intensiven Anfangsphase war das Glück auf unserer Seite und wir konnten durch ein Eigentor des Gegners in Führung gehen. In der ersten Halbzeit gelang uns dann noch ein weiterer Treffer, sodass wir mit einer 2:0 Führung in die Pause gehen konnten.

Nach der Pause gelang uns dann der bessere Start und wir konnten unsere Führung in kurzer Zeit mit drei weiteren Treffern zum Endstand vom 5:0 für uns ausbauen.

Mit dem Sieg im Rücken waren wir für die darauffolgende Woche, eine „englische Woche“ mit drei Spielen, gut gerüstet.



Am 6. Spieltag empfingen wir dann die SG Glonn/Bruck. In der ersten Halbzeit hatten wir mal wieder Probleme mit dem körperbetonten Spiel der Gegner, auf das wir uns erst einmal einstellen mussten, konnten jedoch drei Treffer für uns verbuchen. Direkt nach Wiederanpfiff der zweiten Hälfte konnten wir mit einem weiteren Treffer den Weg zum Erfolg frei machen, dem dann noch fünf weitere folgten bis zum Endstand von 9:0.

Jetzt konnte unser „Lieblingsgegner“, der TSV Zorneding, für das Nachholspiel des 4. Spieltages kommen, auch wenn nur zwei Tage Pause dazwischen lagen. Seit unserem ersten Aufeinandertreffen im Jahr 2016 sind die Spiele immer sehr intensiv gewesen und auch diesmal war es wieder eine wilde Fahrt der Gefühle.



Wir konnten zwar schon in der 3. Minute mit 1:0 in Führung gehen, was uns ein bisschen beruhigte, aber es war die ganze Zeit ein Hin und Her auf Augenhöhe, bei dem das Glück eher auf unserer Seite war und wir kurz vor der Halbzeit auf 2:0 erhöhen konnten.

Nach dem Wiederanpfiff hat der TSV Zorneding noch konsequenter seine Manndeckung durchgezogen und den Druck konsequent erhöht, aber durch den vollen Einsatz unseres Torhüters und unserer Verteidiger konnten auch Bälle noch kurz vor der Torlinie herausgefischt werden. Diese Aktionen brachten unsere Gegner zur Verzweiflung und sie fingen an sich lautstark gegenseitig anzumeckern, uns jedoch motivierten diese Aktionen umso mehr. Mit zwei weiteren Treffern konnten wir dann das Spiel für uns entscheiden.

Als nächstes ging es dann nach Baldham zur SG Baldham/Parsdorf/Anzing. Beim dritten Spiel in dieser Woche war es gefühlt lange ein Spiel auf ein Tor, aber ein Treffer wollte uns irgendwie nicht gelingen. In der 19. Minute konnten wir dann endlich zum ersten und einzigen Mal in dieser Halbzeit jubeln, als wir mit 1:0 in Führung gingen.

Auch in der zweiten Halbzeit haben wir uns schwer getan, das gegnerische Tor zu treffen, da der Abschluss häufig mit dem schwachen Fuß geschehen mußte ;-). Schlussendlich gelangen uns noch zwei Treffer zum 3:0 Endstand.

Das Spiel des 8. Spieltages wurde dann kurzfristig verschoben, was uns eine weitere Woche zum Kräfte tanken verschaffte.

Am 9. Spieltag traten wir dann gegen JFG FC Salzburg an, von dessen Namen wir uns im ersten Augenblick erst einmal täuschen lassen und erst bei genauerem Hinsehen dann feststellen durften, dass es bei Forstinning ebenfalls ein Salzburg gibt. Den besseren Start in die Partie hatte unsere Mannschaft, da wir in der ersten und zweiten Minute jeweils einen Treffer erzielen konnten. In der ersten Halbzeit konnten wir dann noch auf eine 3:0 Pausenführung erhöhen.

In der zweiten Halbzeit erzielten wir dann noch einen weiteren Treffer zum 4:0 Endstand.

Zu diesem Zeitpunkt stand dann für uns der erste Platz in der Tabelle fest, es konnte keine Mannschaft mehr an uns vorbei. Mit diesem sicheren Gefühl starteten wir dann in das Nachholspiel für den 8. Spieltag gegen die SpVgg Markt Schwabener Au. Nach einem etwas glücklichen 1:0 hat unser Kapitän mit dem 2:0 dann deutlich gemacht, dass wir dieses Spiel ebenfalls gewinnen wollen. Mit diesem 2:0 ging es dann auch in die Halbzeitpause.

In der zweiten Hälfte konnten wir dann auf ein 4:0 erhöhen, ehe etwas sehr seltenes diese Saison passierte und der Gegner bei uns zum 4:1 getroffen hat. Dies war nur der 3. Gegentreffer in dieser Saison! Das hat uns jedoch nicht aus dem Tritt kommen lassen, und wir konnten noch zwei weitere Treffer zum Endstand von 6:1 erzielen.



Was für eine tolle Saison, 57 Treffer, 3 Gegentreffer, einen Torschützenkönig mit 21 Treffern und insgesamt 13 Torschützen in der Mannschaft. Lasst uns dieses tolle Gefühl als ungeschlagener Meister genießen und bewahren, damit wir uns immer daran erinnern können, auch wenn es mal nicht so rund laufen sollte.

Nächste Saison werden wir in die Kreisklasse aufsteigen und der eine oder andere Spieler kann sich da bestimmt noch daran erinnern, wie es vor einem Jahr dort für uns gelaufen ist. Die Spiele werden alle sehr intensiv sein. Ich hoffe auch, dass wir die gute Stimmung in der Mannschaft halten können und wir uns zukünftig weiterhin gegenseitig anfeuern und die Fairness sowohl im Team als auch gegenüber den Gegnern behalten.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen eine erholsame und schöne Weihnachtszeit und viele tolle Geschenke.

Euer Trainer
Jan





**Gewerbegebiet Nord
Jägerweg 6
85521 Ottobrunn**

**Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr**

**Telefon: 089 – 608 48 63
Telefax: 089 – 609 95 83**

**Betreiber
Lothar Beckmann, Dipl.-Ing. Peter Dzieran und Dipl.-Ing. (FH) Thomas Fleischmann**



GmbH-Meisterbetrieb für
Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation
Solaranlagen

Wächterhofstr. 52
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Tel.: 08102 / 80 555 55
Fax: 08102 / 80 555 66
E-Mail: info@heubel-heizung.de



Kreisliga knapp verfehlt – Die D2 Jugend

Wie im letzten KICK zu lesen war, folgten nach einer Niederlage zum Saisonauftakt gegen den FC Aschheim vier Siege in Folge. Daraus resultierte am vorletzten Spieltag die direkte Aufstiegs-Chance in die Kreisliga.

Voraussetzung hierfür war ein Sieg im Heimspiel gegen den direkten Konkurrenten FC Phönix München. Die letzte Partie gegen diesen Gegner endete mit einer 1:4-Niederlage. Wir wussten also, was auf uns zukam.

Dem Spiel merkte man vom Anpfiff weg an, um was es ging. Heftigen Zweikämpfen folgten Torchancen auf beiden Seiten. Nach einem Foul im Strafraum und einem nicht gegebenen 9-Meter für uns, folgte ein strittiger Strafstoß-Pfiff zu Gunsten von Phönix nach einem Handspiel. Das daraus resultierende 0:1 war ein herber Rückschlag gegen eine sehr kampfstärke Mannschaft. Das wenige Minuten später folgende 0:2 war gleichbedeutend mit dem KO-Schlag. Kurz vor der Pause erhöhte Phönix sogar noch zum 0:3.

Die zweite Halbzeit konnten wir zwar ausgeglichen gestalten, eine Aufholjagd blieb uns aber verwehrt. Phönix zog durch diesen Sieg in der Tabelle an uns vorbei und hatte nun in Sachen Aufstieg alles selbst in der Hand.

Der letzte Spieltag der D2-Hinrunde führte uns zum FC Perlach 1925. Nach der Niederlage im letzten Spiel wollten wir die Hinserie unbedingt positiv beenden. In einem zerfahrenen Spiel agierte Perlach ausschließlich mit langen Bällen, was uns an diesem Tag vor große Probleme stellte. Wir fanden deshalb nie wirklich in unser Spiel. Zwischenzeitlich lagen wir trotz der Schwierigkeiten sogar mit 2:1 vorn, verloren das Spiel am Ende aber dennoch mit 2:3.

Trotz der Niederlage beendeten wir die Kreisklassen-Hinrunde auf einem guten 3. Platz. Die Aufstiegsränge haben wir nur knapp verpasst. Aber was nicht ist, kann in der Rückrunde ja noch werden!



Der Nikolaus kommt – Die E1 Jugend

Direkt nach den Sommerferien sind wir ganz heiß auf unseren ersten Ligaspielbetrieb gestartet und fanden uns nach den ersten Spielen auf der Sonnenseite des Fußballs in der Tabellenspitze wieder. So schmeckt der Sommer dachten wir uns!

Mit den kälter werdenden Temperaturen des Herbstes mussten wir uns zunehmend warm anziehen und konnten neben einem weiteren Sieg nur noch Erfahrung aber keine Punkte mehr sammeln. In die Winterpause gehen wir mit kühlem Kopf und haben uns im Tabellenmittelfeld festgeest.

Aber von Winterschlaf ist keine Spur: Wir trainieren sowohl in der Halle als auch draußen weiter. Zum Beispiel am Nikolaustag bei Schneefall aber trotzdem 20 Kindern im Training scheinen alle immer noch Spaß am Fußball zu haben. Und das ist super!

Auch weitere Neuzugänge in unserer Mannschaft bestätigen das wohl: Mit Ben und Felix haben wir zwei weitere tolle Spieler begrüßen dürfen und Matthias verstärkt nun unser Trainerteam.

Der Nikolaus kam dann sogar höchstpersönlich zu unserer Mannschaft. Nachdem unsere Weihnachtsfeier corona-bedingt ausfallen musste wurden die Kinder (und Trainer) am Samstag nach dem Training mit einem Nikolausbesuch draußen vor der Halle mit Geschenken überrascht.

Es haben sich alle riesig gefreut.

Bedanken möchten wir uns bei allen Eltern, die uns mit ihrem Einsatz über das ganze E-Jugend Jahr immer wieder begeistern und zeigen, dass zu einer Mannschaft nicht nur die Spieler auf dem Platz gehören. So wurde aus einigen Auswärtsspielen fast schon ein Heimspiel.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und freuen uns schon auf jede Menge Fußball in 2022!

Eure Trainer
Adrian, Carsten, Matthias und Stefan





Starke Entwicklung trotz vieler Niederlagen – Die E2 Jugend

Nach einer langen Saison mit neun Spielen hatten wir am Schluss zwei Siege und sieben Niederlagen zu verzeichnen. Klingt nicht gut, war es aber irgendwie schon!

Die gesamte Mannschaft hat sich nach und nach gesteigert, hat nach einer torlosen Saison 2020/21 in den letzten drei Monaten satte 23 Treffer (!) erzielt, leider fast immer einen weniger als die Gegner. In zwei Spielen kassierten wir in den letzten Sekunden noch jeweils ein Tor, das die nächste Niederlage bedeutete. Beide Male wurde danach nicht mehr angepiffen. Da hingen die Köpfe nach dem Abpfiff schon manchmal sehr tief, auch nachvollziehbar. Aber die Entwicklung ist ganz deutlich zu sehen.

Insgesamt standen 23:40 Tore zu Buche, rechnet man das Spiel gegen die Fördermannschaft raus (2:15), so kommen wir auf einen Torestand von 21:25, und das kann sich wirklich sehen lassen!

Nach dem letzten Saisonspiel waren wir, frisch getestet, beim Bowling, das hat super Spaß gemacht! In den nächsten zwei Wochen folgten Tischtennis- und Hockeyeinheiten, natürlich immer mit Fußball gemischt.

Im letzten Trainingsspiel vor der Winterpause hab ich dann gesehen, was die letzten drei Monate gebracht haben: ein richtig gutes Spiel, präzise Zuspiele, platzierte Torschüsse, gutes Verteidigungsverhalten, einfach schön anzuschauen. Bravo, Kids! Weiter so!

Vielen Dank an dieser Stelle an Euch Eltern für Eure Unterstützung, auch an die Co-Trainer Felix, Alex und Martin!

Eure Trainerin
Eva





Sehr starke Saison – Die F1 Jugend

Unsere Jungs und Mädels spielten eine richtig gute Saison und gewannen viele Spiele. Das Zusammenspiel klappt schon sehr gut und das Verständnis für den Fußball ist bei vielen deutlich spürbar.

Weiter so! Wir freuen uns auf eine neue Saison mit Euch!

Eure Trainer
Daniel und Arthur



Gleich geht's los beim Gaudi-Lauf...



Erste Turniererfahrungen – Die G Jugend

Mit unseren Jüngsten bestritten wir am 14.11. bei frostigen Temperaturen unser erstes Turnier in Höhenkirchen. Das Spiel 7 gegen 7 und die „großen“ Tore waren bis zu dem Zeitpunkt eher untergeordneter Teil des Trainings und daher waren wir sehr stolz, dass wir bei dem Turnier auch einige Tore geschossen haben!

Ganz wichtig war der Spaß beim Spiel und den hatten wir auf alle Fälle!
Frohe Weihnachten euch allen!

Eure Trainerinnen
Andrea und Petra



